



Geschäftsbereich / Fachbereich	Sachbearbeiter
Geschäftsbereich 2 - Bauwesen, Naturschutz und Umweltmanagement	Herr Härta

Az.: 610/11-22/Ht

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Gemeinderat	29.09.2020	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Kostentransparenz Gewerbegebiet Unterbrunner Holz; Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen im Gemeinderat vom 13.02.2020

Anlagen:

Antrag_Die_Grünen_Kostentransparenz_Gewerbegebiet_Unterbrunner_Holz

Sachverhalt:

I. Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Gemeinderat hat mit Schreiben vom 13.02.2020 den folgenden Antrag (vgl. Anlage) gestellt:

Die Verwaltung informiert,

- 1. Was wurde bisher für die Entwicklung des Gewerbegebiets im Unterbrunner Holz für Untersuchungen aller Art, juristischem Beistand und Gutachten ausgegeben?*
- 2. Welche Projektleistungen und -meilensteine sind noch vertraglich vereinbart und welche Zahlungsverpflichtungen (und ggf. Risiken) ergeben sich daraus?*
- 3. Wieviel Personal des Rathauses wurde bisher in Arbeitstagen gebunden und welche Personalkosten entstanden dadurch (überschlagsweise)?*
- 4. Bericht über Finanzierung und Jahresabschlüsse der Asto Ecopark GmbH, an der die Gemeinde Gauting finanziell beteiligt ist.*
- 5. Mit welchen Erträgen ist auf Grund der vertraglichen Regelungen an Erstattung und Besitzübergängen zu rechnen?*
- 6. Welche Anschlussvereinbarungen und welche haushaltswirksamen Verpflichtungen ergeben sich, Stand heute?*

II. Der Haupt- und Finanzausschuss hat in der Sitzung am 10.03.2020 hierzu folgende Beschlüsse gefasst:

Die Verwaltung informiert:

1. Was wurde bisher für die Entwicklung des Gewerbegebiets im Unterbrunner Holz für Untersuchungen aller Art, juristischem Beistand und Gutachten ausgegeben?

2. Welche Projektleistungen und -meilensteine sind noch vertraglich vereinbart und welche Zahlungsverpflichtungen (und ggf. Risiken) ergeben sich daraus?
Ja 13 Nein 0
3. Wieviel Personal des Rathauses wurde bisher in Arbeitstagen gebunden und welche Personalkosten entstanden dadurch (überschlagsweise)?
Ja 4 Nein 9
4. Bericht über Finanzierung und Jahresabschlüsse der Asto Ecopark GmbH, an der die Gemeinde Gauting finanziell beteiligt ist.
5. Mit welchen Erträgen ist auf Grund der vertraglichen Regelungen an Erstattung und Besitzübergängen zu rechnen?
6. Welche Anschlussvereinbarungen und welche haushaltswirksamen Verpflichtungen ergeben sich, Stand heute?
Ja 13 Nein 0

III. Seitens der Verwaltung können gemäß der o.g. Beschlussfassung des Haupt- und Finanzausschusses zu den aufgeführten Fragen folgende Informationen gegeben werden:

Zu 1.: Für die Entwicklung des Gewerbegebiets im Unterbrunner Holz sind für Untersuchungen und Gutachten (u.a. Erarbeitung der Bauleitplanunterlagen und Ermittlung von naturschutzrechtlichen Ausgleichsflächen durch städtebauliches Planungsbüro bgsm und durch Landschaftsplanungsbüro Dr. Schober, naturräumliche Bestandsaufnahmen durch Büro Terrabiota, Durchführung von Verkehrszählungen durch Büro Prof. Dr. Kurzak, Erarbeitung von Verkehrsgutachten durch Büro Lang + Burkhardt, geologisch-hydrologische Beratung durch Büro Dr. Reiländer) und für Einholung von juristischen Beratungsleistungen bislang 434.198,10 € ausgegeben worden.

Zu 2.: Mit den beauftragten Planungsbüros bgsm / München (Städtebau) und Dr. Schober / Freising (Grünplanung) sind Verträge über die Erarbeitung der Bauleitplanunterlagen abgeschlossen worden, nach denen eine sogenannte stufenweise Beauftragung erfolgt. Dies bedeutet, dass zunächst lediglich die Erbringung der Leistungsphase I (Erstellung eines Plan-Vorentwurfs für die frühzeitige Beteiligungsphase) beauftragt worden ist. In den Verträgen ist ausdrücklich geregelt, dass die Beauftragung der Planer mit weiteren Leistungen dem Auftraggeber, also der Gemeinde, freisteht. Aktuell sind die Planer mit keinen weiteren Leistungen beauftragt.

Eine juristische Beratung durch die Kanzlei Redeker erfolgt ausschließlich aufgrund jeweils konkreter Themen bzw. Fragestellungen. Aktuell besteht kein Bedarf für die Inanspruchnahme juristischer Beratungsleistungen.

Zu 4.: Inzwischen liegt der Jahresabschluss 2019 der Projektgesellschaft vor. Er endet mit einem Fehlbetrag von 8.439,00 €, da (wie bekannt) den laufenden Ausgaben derzeit noch keine Einnahmen gegenüberstehen.

Der Betrag setzt sich im Wesentlichen zusammen aus

- 4.400,00 €: 2. Rate für die in 2018 erstellte Studie zur innovativen Mobilität in einem zukünftigen ECO Park Gauting
- 1.845,00 €: Abschreibungen auf die Konzessionsrechte
- 2.248,00 €: Steuerberater, Jahresabschluss, Buchhaltung, Kontogebühren etc.

Es verbleibt ein Kapital von ca. 55.500,00 €.

Zu 5.: Es sind noch keinerlei Grundstücksübertragungen erfolgt. Es gibt derzeit noch keine Erkenntnisse, mit welchen Erträgen an Erstattungen und Besitzübergängen zu rechnen ist.

Zu 6.: In Bezug auf die Asto ECO Park GmbH ergeben sich nach derzeitiger Sachlage keine hauswirtschaftswirksamen Verpflichtungen für die Gemeinde.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung (Drucksache Ö 0061) zur Kenntnis.

Gauting, 16.09.2020

Unterschrift